

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 10 (1894)

Heft: 25

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

thäte in dieser Beziehung wahrlich not und könnte es schon gute Dienste leisten, wenn solch schandbare Bauwerke öffentlich kritisiert und die sogenannten Baumeister, richtiger Pfuscher, durch öffentliche Namensnennung an den Pranger gestellt würden. Es ist doch heutigen Tages wahrhaftig kein Kunststück mehr, dem einfachsten Bauwerk ohne Mehrkosten durch eine gefällige Bedachung ein entsprechendes Aussehen zu geben. Wenn ein Baumeister nichts zu Wege bringt, dann ist er eben ein miserabler Bager, welcher nicht ungestraft sein häßliches Handwerk ausüben sollte. Wie man in der schönen Stadt Zürich ein Haus bauen soll und wie man es nicht bauen soll, das kann man am besten in der Nähe des Niedli (Unterstraf) sehen. Hier stehen zwei Neubauten einander gegenüber: der eine Bau sieht plump und häßlich aus, das Dach gleicht einem über eine große Kiste gefüllten schwarzen Blechhafen; das andere Gebäude hat eine mehrfach gegliederte Bedachung, macht einen sehr sympathischen und reizvollen Eindruck und gereicht der ganzen Gegend zur Zierde. Der Ersteller dieses Gebäudes verdient öffentliche Anerkennung. Aber nicht bloß Sache der Presse ist es, sich gegen solche miserablen italienischen Maurerpolstersteinkisten aufzulehnen, auch das Publikum solle sich daran gewöhnen, in Wirtschaften z. B. derartige Gebäude, welche unser schönes Zürich verunzieren, kräftigst zu kritisieren. Dann wird es schon besser werden und jene H. Boltere, welche häufig nicht einmal ordentlich zu lesen und schreiben vermögen, können ihre Stein- und Dreckhaufen anderswo aufrichten.“

Die Arbeiten am Diphtheriegebäude Winterthur wurden vergeben: Die Erd- und Maurerarbeiten an Vandolt in Andelfingen, Cementarbeit an Karrer daselbst, Granit an Saffella in Zürich, Sandsteine an Wipf in Beltheim, Zimmerarbeit an Deller u. Müller in Wülflingen, Spenglerarbeit an Keller in Winterthur, Schmiedearbeit an Deringer in Beltheim, Glaserarbeit an Stoll in Winterthur, Schreinerarbeit an Schaub in Andelfingen, Malerarbeit an Bretscher in Beltheim, T-Balken an Knechtli in Zürich, Kolladen an Schoch in Winterthur, Schlosserarbeit an Fink in Andelfingen.

Diamantschleiferei in Meilen. In Meilen soll in nächster Zeit mit dem Bau eines Gebäudes zur Etablierung einer Diamantschleiferei begonnen werden.

Die Bauarbeiten für das neue Absonderungshaus St. Gallen sind, soweit dieselben nicht schon von der Baukommission selbst vergeben wurden, folgenden Unternehmern übergeben worden:

1. Betonierungsarbeiten an Firma W. Graf u. Koffi in St. Gallen;
2. Maurerarbeiten an den Verband st. gallischer Maurer- und Steinmetzmeister;
3. Zimmerarbeiten an G. A. Schenter, Zimmermeister, im Felde, Straubenzell.

Arbeitsvergaben. Nach den Anträgen der aargauischen Baudirektion wurden folgende weitere Arbeiten beim Bau des aargauischen Gewerbemuseums vergeben: Die Ausführung der Parkettböden an die Firma C. Thurnherr-Rohn in Baden und die Lieferung der Ziegel an die Firma Hilfler-Hüssli in Safenwyl.

Wasserversorgung Kaiserstuhl. Die Gemeinde Kaiserstuhl ist willens, eine Wasserversorgung einzurichten.

Das Reservoir der Wasserversorgung in Wattwil ist erstellt, wie denn überhaupt das Werk rüstig vorwärts schreitet.

Wattwil-Krummbach will noch diesen Herbst mit dem Bau des neuen Schulhauses beginnen.

† **Architekt Stehlin-Burckhardt in Basel**, der Erbauer des Theaters, des Musikfests, der Kunsthalle, des Bernoullianums und anderer öffentlichen Bauten in Basel ist am 9. d. M. gestorben.

Neues Krankenbett. Eine Erfindung, welche vielen

Kranken hochwillkommen sein wird, hat Hr. Friedrich Hug, Narbergergasse, in Bern, gemacht. Es ist dies ein Krankenbett für Schwerfranke. Dasselbe ist von ersten Autoritäten geprüft und zum Gebrauch empfohlen worden. Das Hugsche Krankenbett wird auch in der neuen Irrenanstalt in Münstigen verwendet werden.

Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Bezugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseratenteil gehören (Verkaufs- und Kaufgesuche etc.) wolle man 50 Cts. in Briefmarken einsenden.

268. Wer liefert schönes, ganz trockenes Kottannenholz von 4, 5 und 7 cm Dicke? Offerten sind zu richten an Adolf Urweider, mech. Schreinerei, Meiringen.

269. Wer liefert und zu welcher billigsten Preise trockenes schönes Eichenholz, auf Maß (3 Zoll) geschnitten?

270. Wer liefert vollständige Installation einer Knochenmühle oder Knochenstampfe? Offerten an E. Martin, Pieterlen (St. Bern).

271. Welche Firma fabriziert Drahtsechtmaschinen?

272. Wie kann man aus einem Fußboden die kleinen Würmer austrotten und ist es ratsam, einen neuen Parquetboden darauf zu legen, ohne riskieren zu müssen, der neue Boden werde auch angeleckt?

273. Existiert in der Schweiz eine Trinkgläserfabrik? Wenn ja, wo?

274. Welche Fabrik kann 500 und event. mehr Aluminium-Blätter liefern? (220 x 245 mm, Dicke 0,2 mm.) Preisofferten erwünscht.

275. Wer wäre Käufer von ca. 8—10 schönen geschnittenen Birnbaumstämmen? Auf welche Dimension müßten sie geschnitten sein?

276. Wer hat eine schon gebrauchte Bandsäge, ca. 60 cm schneidend, zu verkaufen?

277. Wer liefert schöne Krümme zu Kummetscheitern und Schorrschaukelstielen? Offerten mit Bezeichnung des Holzes und Preisangabe nimmt entgegen J. Bachmann, Wagner, Kl.-Andelfingen, St. Zürich.

278. Wer liefert Fahzapsen und Spunten für Wiederverkäufer?

279. Welche Bandsäge ist vorteilhafter für Fuß- und Handbetrieb, eine, welche über 3 Rollen läuft oder die jetzt häufig gebräuchliche auf 2 Rollen? Getreue Auskunft wird höflich veranlagt.

280. Wer hätte etwa 2—3 Cementröhrenformen von 15, 20 und 30 cm Durchmesser, gut erhalten, sofort billigt zu verkaufen?

Antworten.

Auf Frage **245.** Unterzeichneter wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Roth, Installateur, Luzern.

Auf Frage **248.** Ich habe noch eine sehr gute Fleischhackmaschine zu verkaufen. J. Steiner, Maschinenhandlung u. mech. Werkstätte, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **253.** Indem wir eine Holzbiegerei für den großen und kleinen Wagenbau eingerichtet, wünschen wir mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. G. u. U. Blum, Ober-Endingen (Murgau).

Auf Frage **255.** Dampfmaschine, 10—15 HP mit variab. Expansions-Steuerung (Nider) in sehr gutem Zustande, offeriert billigt die Kassenfabrik F. Bauer, Zürich.

Auf Frage **255.** Ich habe eine Dampfmaschine von 10—15 Pferdekraften samt Kessel mit 26 m² Heizfläche für Holzfeuerung zu verkaufen. J. Steiner, Maschinenhandlung u. mech. Werkstätte, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **255.** Wenden Sie sich an Jos. Brun, Ketten- und Hebezeugfabrik, Nebikon (Luzern).

Auf Frage **256.** Ich habe 3 Stück Asphaltkochkessel zu verkaufen. J. Steiner, Maschinenhandlung u. mech. Werkstätte, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **257.** Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage **259.** Wir senden Ihnen einige direkte Offerten brieflich zu.

Auf Frage **260.** Ich habe eine große Partie alte Drahtseile zu verkaufen. J. Steiner, Maschinenhandlung u. mech. Werkstätte, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **261.** Ich habe eine Partie alte Messingbeschläge für Kommoden und Kästen zu verkaufen. J. Steiner, Maschinenhandlung u. mech. Werkstätte, Zürich-Wiedikon.

Auf Frage **261.** Wenden Sie sich an die Firma A. Genner in Richtersweil, welche solche Beschläge nach eigenen oder auch nach einzufendenden Mustern liefert.

Auf Frage **261.** Betreffend Messingbeschläge für alte Kommoden zeige Ihnen höflichst an, daß ich solche in verschiedenen Modellen fabriziere und teilweise auf Lager habe; wünsche mit

Fragesteller in Korrespondenz zu treten. F. Buchschacher, Gürtler und Metallgießer, Narbergergasse 21, Bern.

Auf Frage 263. Sie erhalten direkte Offerten brieflich.

Submissions-Anzeiger.

Die Kirchenpflege Turbenthal eröffnet Konkurrenz für die an der Kirche vorzunehmenden Reparaturen:

1. Am Chordache: a) Zimmerarbeit, b) Spenglerarbeit, c) Dachbederarbeit.
2. Neuerrichtung eines gemauerten Kamins zur Kirchenheizung. Reflektanten werden eingeladen, diesbezügliche Offerten verschlossen bis spätestens den 20. September a. c. an Herrn Pfarrer Pledti in Turbenthal einzureichen. Behufs Einsichtnahme und nähere Auskunft über vorzunehmende Arbeiten wende man sich an Herrn Jb. Scheuermeier, Kirchengutsverwalter daselbst.

Die Erdarbeiten, Felsprengungen, Betonierungsarbeiten und Maurerarbeiten zum Neubau des Elektrizitätswerkes Wynau. Die Zeichnungen, die allgemeinen und die besonderen Bedingungen, der Bauplan und der Verbindungsanschlag liegen vom 15. September bis zum 1. Oktober d. J. während der üblichen Geschäftsstunden auf dem Baubureau in Ober-Wynau zur Einsichtnahme auf; daselbst sind auch die Bedingungen und der Verbindungsanschlag gegen Entrichtung von 2 Fr. zu erhalten. Angebote sind unter Verwendung des vorgeschriebenen Verbindungsanschlages mit der Aufschrift „Angebot auf die Herstellung der Erdarbeiten, der Felsprengungen, der Betonierungsarbeiten und der Maurerarbeiten“ voriegelt bis zum 3. Oktober d. J. portofrei an das Baubureau Siemens u. Halske in Ober-Wynau einzureichen. Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.

Wasserversorgung Beringen (Schaffhausen). 1. Erstellung eines 400 m³ haltenden Reservoirs beim heiligen Brunnen aus Betonmauerwerk, samt Lieferung und Verlegen der hierzu nötigen Eisenbestandteile (Armatur) inkl. Grabarbeit, Planierung, Drainierung etc. 2. Erstellung einer steiligen Brunnenstube aus Betonmauerwerk beim Röhrenbrunnen, mit Ueber- und Leerlauf. 3. Erstellung einer Gussleitung vom Käser-, Röhren- und heiligen Brunnen bis zum Reservoir, ohne Grabarbeit. Diese Leitung umfasst: 195 m mit 100 mm Kal., 144 m mit 120 mm Kal., 50 m mit 100 mm Kal. 4. Erstellung der Hauptleitung mit Verteilungsnetz, ohne Grabarbeit. Die Leitungen umfassen:

1915 m	mit	200 mm	Kal.
300 "	"	150 "	"
558 "	"	120 "	"
835 "	"	100 "	"
148 "	"	75 "	"

5. Erstellung von 25 Hydranten (Schaffhauser Modell) samt Trockenmauerwerk.
6. Erstellung der Zuleitungen in die Privatwohnhäuser.
7. Das Definieren und Wiedereindecken von 4145 m Leitungsgraben auf durchschnittliche Tiefe von 1,5 m. Die Pläne und Bauvorschriften sind zur Einsicht bei der Gemeinderatskanzlei aufgelegt. Die unter Ziffer 1—3 benannten Arbeiten sind bis Ende Oktober 1894, die weiteren unter Ziffer 4—7 benannten Arbeiten bis Mitte Mai 1895 fix und fertig zu erstellen. Uebernahmsofferten sind nach aufgelegtem Schema auszufüllen und einzureichen. Letzteres kann gratis bezogen werden, so lange Vorrat vorhanden. Lusttragende Uebernehmer, sowohl für das Ganze, wie für einzelne Arbeiten, wollen die bezüglichen Eingaben bis spätestens den 20. Sept. verschlossen mit der Aufschrift „Wasserversorgung“ dem Präsidenten der Wasserversorgungscommission, Herrn Vizepräsident R. Schwyn, einreichen.

Chemiegebäude Bern. Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Steinhauer-, Verputz- und Bau schmiedearbeiten, sowie die Lieferung von Walzisen für das Chemiegebäude der eidg. Alkoholverwaltung in Bern. Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei der Direktion der eidg. Bauten in Bern Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105 zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmsofferten sind der Direktion der eidg. Bauten verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Chemiegebäude in Bern“ franko einzureichen bis und mit dem 20. September.

30 Schulbänke (Primarschul), 2pläßig, lieferbar bis Mitte Dezember, für die Schulgemeinde Bisikon (bei Effretikon). Bewerber müssen auf eigene Kosten unter Preisangabe je 1 Musterbank bis 23. ds. ins Schulhaus Bisikon liefern und dieselbe im Nichtkonvenienzfalle ohne Entschädigung zurücknehmen.

Wasserversorgung Ober-Ottikon bei Gofhan (Kt. Zürich). 1. Definieren und Zubeden der Leitungsgraben in einer Länge von ca. 8000 Meter; 2. Liefern und Legen der Röhren für die Haupt- und Zweigleitungen in einer Länge von ca. 1300 Meter. Schriftliche Offerten für Erstellung obiger Arbeiten und Lieferungen sind bis zum 20. September 1894 an den Präsidenten der Korporation, Herrn J. Wild in Ober-Ottikon, einzureichen, wofelbst Plan, Bedingungen und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Schulhausbau Veyssin. Maçonnerie, menuiserie, serrurerie et ferblanterie du nouveau bâtiment d'école de Leysin.

Les plans, cahier des charges et avant-toisés de chacune de ces entreprises sont déposés au bureau de M. Kalbfuss, architecte, à Ollon, où les intéressés peuvent en prendre connaissance; les soumissions, cachetées et sur timbre, devront être déposées auprès de M. le syndic de Leysin jusqu'au soir du 29 Septembre.

Wasser- und Hydrantenetz Splugen. Näheres beim Gemeindevorstand Splugen bis 25. Sept.

Erstellung einer neuen Brücke über den Trachtbach zu Brienz. Voranschlag ca. Fr. 2700, davon Fr. 1800 für Eisenwerk und Fr. 900 für Zimmerarbeiten. Plan und Voranschlag können auf dem Bureau des Ingenieurs des 1. Bezirks, S. Mebi in Interlaken, eingesehen werden. Daselbst sind auch verschlossene Angebote mit der Aufschrift „Trachtbachbrücke“ bis zum 22. Sept. einzureichen.

Bauhreinigerarbeiten und Parketarbeiten zum Verwaltungsgebäude der neuen Schlachthofanlage St. Gallen. Pläne, Bauvorschriften und Preislisten können auf dem Bureau des Gemeindevorstandes (Rathaus III, 35) eingesehen resp. bezogen werden. Offerten sind bis zum 17. September 1894, abends 6 Uhr, schriftlich, verschlossen und mit der Bezeichnung „Neue Schlachthofanlage“ versehen, einzureichen an die gemeinderätliche Baucommission in St. Gallen.

Oettinger & Cie., Zürich, versenden franko:

Cachemires, reine Wolle, 100 cm breit, Fr. 1.05 per m. Phantasiestoffe in schwarz u. farbig, Chevots, Diagonals, Schotten, Lodenstoffe, Damenteuche in glatt u. melangiert, Wollstoffe, Englische Neuheiten in modernst. u. vorzügl. Qualität. 100/120 cm breit, p. m. Fr. —.95, 1.15, 1.25—3.60.

Muster umgehend franko. — Neueste Modebilder gratis.

Ca. 10,000 Meter Resten in Damen- und Herrenkleiderstoffen aussergewöhnlich billig. Muster zu Diensten.

Die Lack- u. Farbenfabrik

in Chur

liefert in anerkannt vorzüglicher Qualität und zu billigst angemessenen Preisen:

Alle in das Fach einschlagenden Artikel.

Bei Nachnahmsendungen 5% Sconto.

Asphaltlack
Bernsteinlack
Brunoleine
Cementfarbe
Copallacke
Damarlack
Emalfarben
Expresslack
Feuerlack
Flatting
Japanack
Krystallack
Kutschenlacke
Lackfarben
Mattlacke
Möbellacke
Patentlack
Tischplattenlack
Fußbodenlacke aller Art
Holzbeizen in all. Farb.
Polituren
Spirituslacke
Politurlacke
Oelfarben
Siccative
Broncen und Blattmetall
Piusse, Künstlerfarben etc.

Diese Möbellacke

streichen sich leicht, haben Glanz und Körper und ermöglichen die Ablieferung des obels für den nächsten Tag.

Rapidine.

bestes Trockenmittel.

Holzporenfüller, bedeutende Ersparung an Zeit und Material; man v. ränge den Prospekt.

1120

Zu verkaufen

1152) ein gut laufender, stark gebauter

Heissluftmotor

samt Zubehör und Transmission, ganz billig, bei

Jakob Jäger, Furth, Urnäsch (Kt. Appenzell).

Die

Techn. Buchhandlung

W. Senn, jun.,

Münsterhof 13, Zürich,

liefert alle Bücher über Handwerk, Gewerbe und Industrie.

Sich lohnende Arbeit

auf einen speziellen Artikel

sucht

ein in der Bau- und Kunstschlosserei sowie im Dampf- u. Wasserheizungsfach bewandelter Schlossermeister mit gut eingerichteter Werkstätte.

Gefl. Offert. unter Chiffre W R 1145 befördert die Exp. ds. Bl.

1145